

**Dienstleistungsaus... - 281576-2011**

07/09/2011 S171 Mitgliedstaaten - Dienstleistungsauftrag - Auftragsbekanntmachung - Offenes Verfahren

I.II.III.IV.VI.**D-Panschwitz-Kuckau: Bedarfspersonenbeförderung**

2011/S 171-281576

**BEKANNTMACHUNG****Dienstleistungsauftrag****ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER****I.1) NAME, ADRESSEN UND KONTAKTSTELLE(N)**

Kloster St. Marienstern - Werkstatt für behinderte Menschen "St. Michael"

Am Montschik 1

z. H. Frau Ziesch

01920 Panschwitz-Kuckau

DEUTSCHLAND

Tel. +49 3579680450

E-Mail: [wfb@st-marienstern.de](mailto:wfb@st-marienstern.de)

Fax +49 3579680459

**Internet-Adresse(n)**Hauptadresse des Auftraggebers <http://www.st-marienstern.de>**Weitere Auskünfte erteilen:** die oben genannten Kontaktstellen**Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen****Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) sind erhältlich bei:** den oben genannten Kontaktstellen**Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an:** die oben genannten Kontaktstellen**I.2) ART DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS UND HAUPTTÄTIGKEIT(EN)**

Einrichtung des öffentlichen Rechts

Sonstiges Werkstatt für behinderte Menschen

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber Nein

**ABSCHNITT II: AUFTRAGSGEGENSTAND****II.1) BESCHREIBUNG****II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber**

Fahrdienst der Werkstatt für behinderte Menschen "St. Michael".

**II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung**

Dienstleistungsauftrag

**II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung**

Öffentlicher Auftrag

**II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung****II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens**

Der tägliche Fahrdienst von Werkstattbesuchern aus dem Maria-Martha-Heim in Panschwitz-Kuckau, dem CSW Wohnheim St. Johannes in Schmeckwitz und umliegenden Ortschaften zur Arbeit in die Werkstatt für behinderte Menschen nach Panschwitz-Kuckau und zurück.

**II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)**

60140000

**II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA):****II.1.8) Aufteilung in Lose**

Ja

sollten die Angebote wie folgt eingereicht werden für alle Lose

**II.1.9) Varianten/Alternativangebote sind zulässig:**

Nein

**II.2) MENGE ODER UMFANG DES AUFTRAGS****II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang**

ohne MwSt.

Spanne von 240 000,00 bis 260 000,00 EUR

**II.2.2) Optionen**

Nein

**II.3) VERTRAGSLAUFZEIT BZW. BEGINN UND ENDE DER AUFTRAGSAUSFÜHRUNG**

Dauer in Monaten 24 (ab Auftragsvergabe)

**ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 1 BEZEICHNUNG: CSW Wohnheim St. Johannes Schmeckwitz

**1) KURZE BESCHREIBUNG**

Zur Arbeit: vom CSW Wohnheim St. Johannes in Schmeckwitz zur WfbM "St. Michael" in Panschwitz-Kuckau nach der Arbeit: von der WfbM "St. Michael" in Panschwitz-Kuckau zum CSW Wohnheim St. Johannes in Schmeckwitz.

**2) GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**

60140000

3) **MENGE ODER UMFANG**

Zur Zeit 19 Werkstattbesucher.

4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**

5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 2 BEZEICHNUNG: Externe Werkstattbesucher

1) **KURZE BESCHREIBUNG**

Externe Werkstattbesucher aus den Orten: Panschwitz-Kuckau, Kriepitz, Räckelwitz, Elstra, Neudörfel, Auschkowitz, Crostwitz, Rosenthal, Kamenz, Horka, Ralbitz, Wetro, Puschwitz, Liebenau, Burkau, Großröhrsdorf zur Arbeit in die WfbM "St. Michael" nach Panschwitz-Kuckau und nach der Arbeit in die entsprechenden Orte zurück - optional bei Eingliederung auch Ortschaft Ohorn.

2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**

60140000

3) **MENGE ODER UMFANG**

Zur Zeit 19 Werkstattbesucher.

4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**

5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 3 BEZEICHNUNG: Maria-Martha-Heim Panschwitz-Kuckau

1) **KURZE BESCHREIBUNG**

Zur Arbeit: Anschlussfahrt nach Los 1 und 2 vom Maria-Martha-Heim in Panschwitz-Kuckau zur WfbM "St. Michael" in Panschwitz-Kuckau und nach der Arbeit: Fahrt vor den Touren aus Los 1 und Los 2 von der WfbM "St. Michael" in Panschwitz-Kuckau zum Maria-Martha-Heim in Panschwitz-Kuckau.

2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**

60140000

3) **MENGE ODER UMFANG**

Zur Zeit 22 Werkstattbesucher.

4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**

5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 4 BEZEICHNUNG: Mittagstour

1) **KURZE BESCHREIBUNG**

Zur Arbeit: Anschlussfahrt nach Los 1 und Los 2 vom Maria-Martha-Heim in Panschwitz-Kuckau und dem CSW Wohnheim St. Johannes in Schmeckwitz und den Ortschaften Elstra und Brauna zur WfbM "St. Michael" in Panschwitz-Kuckau und von der Arbeit: täglich um 12.30 Uhr Fahrt vor den Touren aus Los 1 und Los 2 von der WfbM "St. Michael" in Panschwitz-Kuckau zum Maria-Martha-Heim in Panschwitz-Kuckau und dem CSW Wohnheim St. Johannes in Schmeckwitz und in die Ortschaften Elstra und Brauna.

2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**

60140000

3) **MENGE ODER UMFANG**

Zur Zeit 13 Werkstattbesucher.

4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**

5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 5 BEZEICHNUNG: Rollstuhlfahrer

1) **KURZE BESCHREIBUNG**

Zur Arbeit: vom CSW Wohnheim St. Johannes in Schmeckwitz zur WfbM "St. Michael" nach Panschwitz-Kuckau nach der Arbeit: täglich um 12:30 Uhr von der WfbM "St. Michael" in Panschwitz-Kuckau zum CSW Wohnheim St. Johannes in Schmeckwitz.

2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**

60140000

3) **MENGE ODER UMFANG**

Zur Zeit 1 Werkstattbesucher.

4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**

5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

**ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN**

III.1) **BEDINGUNGEN FÜR DEN AUFTRAG**

III.1.1) **Geforderte Kautionen und Sicherheiten**

III.1.2) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften (falls zutreffend)**

III.1.3) **Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird**

III.1.4) **Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung**

Ja

Beförderung von behinderten Menschen.

III.2) **TEILNAHMEBEDINGUNGEN**

III.2.1) **Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Nachweis der Fachkunde des Bieters und Beurteilung der Zuverlässigkeit.

**III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Erklärung der Steuern und SV-Beiträge.

**III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Einhaltung des Personenbeförderungsgesetzes lt. StVO, BO-Kraft und Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung. Die Fahrzeuge müssen in sauberem und mängelfreiem Zustand und den personenbeförderungsrechtlichen Vorschriften hinsichtlich Versicherungsschutz entsprechen.

**III.2.4) Vorbehaltene Aufträge**

Nein

**III.3) BESONDERE BEDINGUNGEN FÜR DIENSTLEISTUNGS-AUFTRÄGE**

**III.3.1) Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten**

Ja

Taxi- und Beförderungsunternehmen.

**III.3.2) Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen**

Ja

**ABSCHNITT IV: VERFAHREN**

**IV.1) VERFAHRENSART**

**IV.1.1) Verfahrensart**

Offenes Verfahren

**IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

**IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

**IV.2) ZUSCHLAGSKRITERIEN**

**IV.2.1) Zuschlagskriterien**

Wirtschaftlich günstigstes Angebot die Kriterien, die in den Verdingungs-/Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind

**IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt**

Nein

**IV.3) VERWALTUNGSINFORMATIONEN**

**IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber**

**IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags**

Nein

**IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen**

Schlussstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen 9.9.2011

Die Unterlagen sind kostenpflichtig

Preis 10,00 EUR

Zahlungsbedingungen und -weise: Verrechnungsscheck.

**IV.3.4) Schlussstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge**

12.10.2011 - 23:59

**IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

**IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können**

Deutsch.

**IV.3.7) Bindefrist des Angebots**

**IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 13.10.2011

Ort

WfbM "St. Michael" Panschwitz-Kuckau.

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen Nein

**ABSCHNITT VI: ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN**

**VI.1) DAUERAUFTRAG**

Nein

**VI.2) AUFTRAG IN VERBINDUNG MIT EINEM VORHABEN UND/ODER PROGRAMM, DAS AUS GEMEINSCHAFTSMITTELN FINANZIERT WIRD**

Nein

**VI.3) SONSTIGE INFORMATIONEN**

**VI.4) NACHPRÜFUNGSVERFAHREN/RECHTSBEHELFSVERFAHREN**

**VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren**

**VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen**

**VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind**

**VI.5) TAG DER ABSENDUNG DIESER BEKANNTMACHUNG:**

2.9.2011